

Wilsdruffer Nachrichten

Tageszeitung

für den Amtsgerichtsbezirk Wilsdruff

mit den Beilagen: **Leben im Wald, Agrar-Warte, Radio-Zeitung, Musikstunden, Aus aller und neuer Zeit, Roden-Zeitung, Schnittmusterbogen.**

Ersteilung täglich mit Ausnahme der Sonn- und Festtage. Der Bezugspreis einschließlich der Beilagen beträgt für die adreßpostfreie Poststelle oder deren Raum 20 Pf., für Restorten die vierfachen Beträge. Der Anzeigenpreis beträgt für die adreßpostfreie Poststelle oder deren Raum 20 Pf., für Restorten die vierfachen Beträge. Der Anzeigenpreis beträgt für die adreßpostfreie Poststelle oder deren Raum 20 Pf., für Restorten die vierfachen Beträge. Der Anzeigenpreis beträgt für die adreßpostfreie Poststelle oder deren Raum 20 Pf., für Restorten die vierfachen Beträge.

17 **Sonnabend, den 2. Mai** 1925

Schwere Eisenbahnkatastrophe im polnischen Korridor

Bis jetzt 28 Leichen geborgen

Ein D-Zug einen Abhang hinabgestürzt

Schneidemühl, 1. Mai. Der 11. Juni 1. Endbahnhof Berlin. In heute morgen, 1 Uhr, im polnischen Korridor, zwischen den Stationen Scharfstein und Prenk Staraard, auf einer Strecke entlang, wobei die Lokomotive und mehrere Wagen den steilen Abhang hinunterstürzten. Die von Reisenden bewohnten Waggons sind durch die Schienenwände und ein Wagon 1. Klasse, nach Aussehen von Reisenden ist die Anzahl der Toten 20 bis 30 betragen. Die Zahl der Verwundeten wird vorläufig auf 10 geschätzt. An der Unfallstelle wurde die Fahrbahn durch eine große Kurve. Der Zug wird durch den Korridor von polnischen Beamten geleitet. Mit Wagnern sind vorläufig alle Verbindungen unterbrochen, da die Schienen durchgerissen sind. An mehreren Stellen liegt noch keine amtliche Meldung vor.

Ein Attentat

Aus Schneidemühl meldet der Draht unter dem 1. Mai: Mit dem am Freitag um 3 Uhr nachmittags in Schneidemühl einlaufenden Korridorzuge kamen in zwei Schlafwagen des verunglückten Zuges auch die drei letzten Schloßbesitzerfamilie Harnack, Dresden und Gröber (Berlin) an. Nach ihrer Aussage ist das Attentat auf ein Attentat zurückzuführen.

Wie schon berichtet werden konnte, wurden an den Schienen einige Stellen gelockert, die man später in der Nähe auffand. Der erste polnische Hilfszug trat etwa zwei Stunden nach der Katastrophe an der Unfallstelle ein. Vorläufige Hilfe wurde den zahlreichen Schwerverwundenen und Verletzten von zwei in dem verunglückten Zuge befindlichen Ärzten und zwei Krankenwägern geleistet.

Die Zahl der Toten hat sich von 25 auf 28 erhöht. 25 konnten bisher identifiziert werden, die übrigen sind derzeit vermisst, das eine Bestattung am Ende noch nicht möglich war. Unter den Toten befindet sich u. a. eine Mutter von fünf Kindern. Die Schwerverwundenen wurden zum größten Teil dem Krankenhaus in Dirschau zugeführt. Die leichteren Verletzten konnten ihre Reise fortsetzen. Vom polnischen Begleitpersonal wurde niemand getötet. Nur einige Beamte sind leicht verletzt. In den beiden Schlafwagen wurden Personalien von Reisenden gefunden, die noch nicht ermittelt werden konnten: Fel. Valentin Soullino (eine Frau), E. Schneider 74 vom 3. A. 1925, Postbau, Deutsche Post, ferner eine Frau Hedra Kahl aus Königsberg und ein Herr. Ella Winkler aus Kattowitz in Ruhland. Die Strecke Dirschau bis Staraard ist gesperrt. Der Aufrückverkehr wird durch Umleitungen aufrechterhalten.

Der Bericht eines Augenzeugen

Von dem Eisenbahnunfall bei Preußisch-Staraard gibt ein Augenzeuge einen Bericht, in dem es u. a. heißt: Der auf den ersten Schlafwagen 2. Kl. folgende, sowie der nächste Wagen 3. Kl. sind ineinandergefahren worden und in der Mitte durchgebrochen. Sie sind dann die 2 bis 3 Meter hohe Böschung, die sich an der Unfallstelle befindet, herabgestürzt. Der fünfte Wagen, sowie die übrigen Wagen stürzten auf den Schienen; es sind dies hauptsächlich Waggons 2. Kl., der Schlafwagen 2. Kl. und der Postwagen. Die Lokomotive ist ebenfalls die Böschung hinabgestürzt. Der Lokomotivführer konnte sich durch Abspringen retten, er trug lediglich eine leichte Verletzung davon. Der Heizer ist unversehrt geblieben. Die Toten sind also hauptsächlich unter den Insassen der auf den Schlafwagen 3. Kl. folgenden Waggons zu suchen. Nicht gering ist auch die Zahl der Verletzten, die sich Arm- und Beinverletzungen zugezogen haben. Umgekehrt um 1 Uhr, eine Stunde nach dem Unglück, kam aus dem etwa 1-1/2 Kilometer entfernten Preußisch-Staraard die erste

Die politische Lage nach der Wahl

Fractionsitzungen im Reichstage

Im Reichstage tagte am gestrigen Freitag eine Reihe von Fraktionen. Nach der Sitzung des Untersuchungsausschusses für die Ruhrerschließungen trat um 2 Uhr nachmittags die demokratische Reichstagsfraktion fast vollständig zusammen, um zur Reichspräsidentenwahl und zu sich aus ihr ergebenden politischen Folgen Stellung zu nehmen. Außerdem befaßte sich die Fraktion mit dem Steuerentwurf und den Zollvorlagen. Auch die Zentrumsfraktion hielt eine mehrstündige Sitzung ab, die sich fast ausschließlich mit den Steuer- und Zollentwürfen befaßte; ebenso tagte die Fraktion der Deutschen Volkspartei. Der Arbeitsplan des Reichstages für die nächsten Monate ist untergeordnet umsatzgemäß. Nach dem jetzt vom Reichspräsidenten im Einvernehmen mit dem Reichstagen aufgestellten Plan sind bis zum 4. Juli 43 Plenumsitzungen vorgesehen. Zur Plenumsitzung wird der Reichstag am 8. Juni einberufen, die vom 28. Mai bis zum 8. Juni einschließlich dauern soll. In den weiteren Wochen bis zum Juli ist fast jeden Tag eine Plenarsitzung vorgesehen.

Hindenburgs Antwort an Marx

Hindenburg hat auf das an ihn gerichtete Schreiben des Reichstagsmarschalls a. D. Marx beantwortet: Für ihr freundliches Schreiben, das Sie am 28. April an mich zu richten die Lokomotive, die einen Arm mitbrachte. Dieser leistete mit Unterstützung eines im Zuge fahrenden Arztes die erste Hilfe. Da kein Verbandmaterial vorhanden war, wurden die Verwundenen aus den Schlafwagen 2. Kl. als Verbandwagen benutzt. Es kamen dann zwei Personenwagen aus Preußisch-Staraard, die zunächst einen Teil der Verwundenen nach dort brachten. Die übrigen Reisenden aus den verletzten Waggons wurden von dort durch kreuzende internationale D-Züge nach Königsberg bzw. Berlin mitgenommen. Bis 3 Uhr nachts habe ich Sanitätspersonal nicht gesehen. Um diese Zeit erschien an dem Bahnhof Preußisch-Staraard der erste Feuerwehmann. Dem fanden sich auch allmählich rote Kreuz-Kolonnen ein. Um 3/4 Uhr erschien der Präsident der polnischen Eisenbahnen im Extrazuge aus Danzig.

Der Eisenbahnverkehr durch den polnischen Korridor ist durch das Pariser Abkommen vom 21. April 1921 geregelt.

Das Pariser Abkommen vom 21. April 1921 geregelt. Danach hatte für alle auf dem Eisenbahnkorridor des Korridors vorkommenden Unfälle diejenige Verwaltung, der die Unterhaltung der betr. Unfallstelle obliegt. Da sich die Züge des verletzten Unfalls im Bereich der polnischen Eisenbahndirektion befanden und außerdem der Zug vor der Einfahrt in den Korridor von polnischen Beamten übernommen wurde, ist die polnische Eisenbahnverwaltung für sämtliche Schadenersatzansprüche sowohl des Reiches als auch für die der Untertanen, der Getöteten und Verletzten zuständig. Ueber inwieweit die Streitigkeiten entscheidet ein ebenfalls im Pariser Abkommen vorgesehene Schiedsgericht in Danzig, das sich aus einem Deutschen, einem Dänischen und einem Polen unter dem Vorsitz des dänischen Generalkonsuls in Danzig zusammensetzt.

Unter den Toten des Eisenbahnunfalls befindet sich Hilfsleiter Dr. Krüger, der eine bekannte Persönlichkeit in Königsberger wissenschaftlichen Kreisen und Führer der neuprotestantischen Bewegung in Ostpreußen war.

Reichstagsmarschall Dr. Luther hat an den Generalkonsul der Deutschen Reichsbahnverwaltung ein Telegramm geschickt, in dem er bittet, den Angehörigen der Verunglückten und den Verletzten die aufrichtigste Teilnahme der Reichsregierung auszudrücken.

Der Kampf gegen Stresemann

In den parlamentarischen Kreisen sind gegenwärtig Gerüchte über einen angeblich bevorstehenden Rücktritt des Außenministers Dr. Stresemann verbreitet. Amtlich werden diese Gerüchte nicht bestätigt, aber man läßt durchblicken, daß der Außenminister sich für die nächste Zukunft die größte Zurückhaltung auferlegt hat und nicht daran denkt, persönlich bei der Erörterung der wichtigen politischen Tagesfragen hervorzutreten. Man will daher neuerdings auch wissen, daß Reichstagsmarschall Dr. Luther gegenwärtig in der Außenpolitik völlig den Ausschlag gebe und Dr. Stresemann nichts unternähme, ohne vorher den Reichstagsmarschall befragt zu haben, der daran festhalte, bei wichtigen Anlässen die Meinung des Gesamtkabinetts einzuholen.

Die preussischen Stimmen bei der Präsidentenwahl

Wie der „Amtliche preussische Pressebericht“ mitteilt, sind nach amtlicher Zusammenstellung auf Grund des vorläufigen Ergebnisses der Reichspräsidentenwahl am 28. April im Reichstagen insgesamt 19 051 502 gültige Stimmen abgegeben worden. Von diesen entfielen auf:

Generalfeldmarschall Hindenburg	8 827 155
Reichstagsmarschall a. D. Marx	8 984 090
Thälmann	1 240 257

Nach Prozenten berechnet hat Hindenburg 46,3, Marx 47,1, Thälmann 6,5 Proz. erhalten; auf die verbleibenden Stimmen fällt 6,1 Proz. — Bei der in fast absolut höherer Mehrheit stehenden Auffassung des preussischen Landtages haben diese Zahlen weitverbreitete Bedeutung für die Statistik wie für den Politiker.

Auf die lange Bank geschoben

Der Londoner Berichterstatter der Agentur Havas glaubt mitteilen zu können, daß die diplomatischen Verhandlungen zwischen London und Paris über die deutschen Sicherheitsvorschlüsse kaum vor Mitte Juni in eine entscheidende Phase treten könnten. Bis dahin würden die Regierungen ihren Meinungsaustausch nur in großen Entwürfen behandeln. Brand wollte die Lage in eingehender Weise mit seinen unmittelbaren Mitarbeitern prüfen, bevor er sich auf Verhandlungen einlasse. Darüber sei das Foreign Office gestern durch den französischen Botschafter verständigt worden. Die französische Regierung wolle der französisch-britischen Zusammenarbeit durch eine gewissenhafte Vorbereitung die festste Grundlage geben (sowohl in Wirtschaftfragen wie in diplomatischen Angelegenheiten). Auch die britische Regierung wolle sich nicht überhastigen. Die erste zur Erörterung gelangende Frage betreffe die Antwort auf den deutschen Vorschlag. Hierfür werde die französische Regierung einen Antragsentwurf liefern, der jedenfalls nicht vor 10 Tagen überreicht werden könne. Wenn die französische, die englische, die belgische und die italienische Regierung sich einigt hätten, würden sie am gleichen Tage oder jede für sich der deutschen Regierung eine Antwort erstellen. Dies würde der Ausgangspunkt für Verhandlungen größerer Umfanges sein. Daneben würden die englische und die französische Regierung die Mitteilungen des Marschalls Foch an die Vortagungskonferenz prüfen.

Julius Barmat in der Charitee

Julius Barmat ist gestern, nachdem ihn Geheimrat Kraus für hochunfähig erklärt hat, wiederum in die Charitee übergeführt worden, wo er derzeit acht Tage verbleiben soll. Die Verteidiger haben nunmehr einen neuen Haftentlassungsantrag eingereicht, in dem darauf hingewiesen wird, daß für Julius Barmat eine Lebensgefahr bestehe, wenn er länger in Untersuchungshaft verbleibe. Weiter behauptet die Verteidigung, daß Barmat durch die Untersuchungshaft für sein ganzes Leben ruiniert worden sei, und beantragt eine Unterbrechung darüber, ob sein Verbleiben erst durch die Untersuchungshaft entstanden sei, oder ob es sich in der Haft verschlimmert habe. Jedenfalls, so betont die Verteidigung weiter, dürfe nicht geäußert werden, daß Julius Barmat das Schicksal des Dr. Häfle erleide.

Der Kampf gegen Stresemann

In den parlamentarischen Kreisen sind gegenwärtig Gerüchte über einen angeblich bevorstehenden Rücktritt des Außenministers Dr. Stresemann verbreitet. Amtlich werden diese Gerüchte nicht bestätigt, aber man läßt durchblicken, daß der Außenminister sich für die nächste Zukunft die größte Zurückhaltung auferlegt hat und nicht daran denkt, persönlich bei der Erörterung der wichtigen politischen Tagesfragen hervorzutreten. Man will daher neuerdings auch wissen, daß Reichstagsmarschall Dr. Luther gegenwärtig in der Außenpolitik völlig den Ausschlag gebe und Dr. Stresemann nichts unternähme, ohne vorher den Reichstagsmarschall befragt zu haben, der daran festhalte, bei wichtigen Anlässen die Meinung des Gesamtkabinetts einzuholen.

Die deutschnationalen Angriffe gegen den Außenminister haben neuerdings eine Wiederholung erfahren, und zwar wurde in veröffentlichter Form in der deutschnationalen Presse erklärt, daß die nationalen Parteien mit dem gegenwärtigen Außenminister keinen Schritt weiter zusammengehen dürften. Unter anderem wurde dabei zum Ausdruck gebracht, daß Dr. Stresemann in der Sicherheitsfrage ohne Einverständnis des Reichstagsmarschalls selbstständig vorgegangen sei. Die Regierungsfreie behaupten allerdings noch immer, daß Reichstagsmarschall Dr. Luther absolut entschlossen sei, die Politik des Außenministers mit seiner ganzen Person zu bedenken. Rechtsstehende parlamentarische Kreise wollen demgegenüber wissen, daß der Reichstagsmarschall keinen allzu großen Wert mehr auf die Außenministerwahl Dr. Stresemanns lege, daß er es aber für ganz unbillig halte, unmittelbar nach der Reichspräsidentenwahl einen Wechsel im Außenministerium vorzunehmen. Aus diesem Grunde werde es noch einige Zeit dauern, bis der Kampf um den Außenminister durchgeführt sei.

Wie wir hören, sind gegenwärtig Veruche im Gange, um die Position Dr. Stresemanns wieder zu befestigen. Reichstagsmarschall Dr. Luther hat bereits die deutschnationalen Führer wieder zu einer Besprechung eingeladen, um sie zu veranlassen, der Haltung des Außenministers in der Sicherheitsfrage ihre Zustimmung zu geben. Das gesamte Reichskabinett sei der Überzeugung, daß Deutschland auf die eine oder andere Weise doch noch zu einem Sicherheitspakt kommen müsse, wenn es sich nicht der Gefahr aussetzen soll, verhängnisvolle Bedingungen in der Militärkontrollfrage entgegenzunehmen. Die Aussprache zwischen dem Reichstagsmarschall und den deutschnationalen Führern, der auch der Außenminister beiwohnen dürfte, ist für die nächste Woche anberaumt worden. Bis dahin dürfte über den Konflikt um Dr. Stresemann keine Entscheidung zu erwarten sein.

Im Reichstag spricht man davon, daß der Außenminister veranlaßt werden soll, noch innerhalb der nächsten 14 Tage ein außenpolitisches Programm zu entwickeln. Alle Parteien seien gleichmäßig daran interessiert, endlich zu wissen, was das auswärtige Amt in den letzten Wochen unternommen habe, um die außenpolitische Situation zu klären, und welche Aussichten hinsichtlich der Lösung der Räumungsfrage bestehen. Die Reichsregierung hat zurzeit noch keine Entscheidung darüber getroffen, bis zu welchem Zeitpunkt man im Reichstag in eine Erörterung der außenpolitischen Situation eintreten kann, aber es scheint, daß bereits in allerletzter

Viertes Blatt

Sonnabend, den 2. Mai 1925

Spiel und Sport im Wort.

Sport und Reizmittel

Sportliche Höchstleistung, Sieg im Kampf, Eroberung eines Rekordes, das ist das Ziel eines jeden wahrhaften Sportmannes. Was dazu gehört, es zu erreichen, das wissen nur die Wenigsten, die einmal selbst gefiegt haben. Die erste Bedingung hierzu ist Training, und vor dem Krieg hat einmal ein Sportsmann ein sehr richtiges Wort geprägt: Training ist Asele. Die Wirkung des Sieges erweckt nicht nur den trunkenen Enthusiasmus des Kämpfers selbst, sondern die helle Begeisterung der Zuschauer. Sehr deutlich war das beispielsweise in Berlin zu sehen, als vor einigen Monaten das Zehnminutenrennen vor der Ueberquerung des Ozeans über der Reichshauptstadt kreuzte. In der Wochenchau der Kinotheater sehen wir mitunter das Mitgerissensein, den Jubel der Zuschauer bei sportlichen Wettkämpfen im ersten Sportland der Erde, in England, so z. B. bei der berühmtesten Ruderregatta des Jahres auf der Themse zwischen den beiden Universitäten Oxford und Cambridge. Diese Begeisterung überträgt sich dann wieder auf die Ausübenden oder verstärkt ihre Antriebe. Richtig ist jedenfalls ein solcher Ansporn nicht, denn das zeigen die Sportarten, bei denen die Zuschauer nur am Ziel oder an einigen Stellen der Strecke eine (passive) Mitwirkung haben, z. B. Stenrennen und Ueberland-Radrennen, nicht während der ganzen Leistung, wie etwa beim Boxkampf. Von einem gefunden Geist in einem gefunden Körper geht eine starke Steigerung des Lebensgefühls aus. Diese Erkenntnis mag mit dazu beitragen, zu einer Höchstleistung anzulernen. Nicht immer nur sind es körperliche Begabung, Ausdauer, Gemütskraft, Entschlußfähigkeit, Mut und Kraft, die dabei eine Rolle spielen. Es finden sich auch äußere Anregungsmittel, deren Wirkung aber bedauerlicherweise falsch eingeschätzt wird. Das Wesentliche von Reizmitteln liegt nämlich nicht so sehr darin, daß sie die körperlichen Arbeiten erleichtern, als daß sie auf das ganze Nervensystem als Anregungsmittel einwirken. Der Begriff Reizmittel steht in einem gewissen Gegensatz zu dem Begriff Training, denn Training ist dauernde geistige Uebung mit unangenehmer Enthaltensleistung von bestimmten Genüssen, jedoch Training im letzten Stadium zu harter Selbstüberwindung, in gewissem Sinne zu nervenmünder Qual führt. Es ist bekannt, daß der Tabak unangünstige Einflüsse auf das Herz ausübt, daß er die Arteriosklerose begünstigt, daß er Nieren und Nerven in ihrer Funktion beeinträchtigt. Zum Betriebe von Körperübungen gehört reine Luft, nicht aber Tabakdunst. Das Kokaïn spielt beim Doping der Rennpferde, auch bei den Sechstagerrennen eine Rolle, indem man, früher wenigstens, den Fahrern, wenn Herz und Muskel überanstrengt waren, Willen verabsolutiert, die vorwiegend Kokaïn und Koffein enthielten. Auch dies dürfte als Doping zu bezeichnen sein und ist absolut verwerflich. Die Erfahrung der Ärzte hat ergeben, welche außerordentlich schädliche Wirkung diese Stoffe ausüben. Das wichtigste Reizmittel ist jedoch entschieden der Alkohol, und gerade über seine Wirkungen auf die Funktionen des Körpers sind in allerletzter Zeit Versuche angestellt worden. Die nervenmünder Wirkung ist bekannt, sie besteht unbestritten in einer Herabsetzung der intellektuellen Fähigkeiten. Dem Sportsmann kommt es jedoch auf die Muskelwirkung an. Die Geschichte könnte da leicht zu Trugschlüssen verleiten. In Japan mästet man die Ringer mit großen Massen Fleisch und Reis, damit sie eine Größe von 1,80 bis 1,90 Meter erreichen und so die meisten ihrer Landsleute überlegen. Dieses Mästen ist nur durch große Mengen Alkohol ermöglicht. Ebenso geschah es im alten Rom, wo die griechischen Berufringer sehr viel Wein zu sich nahmen. Wenn es auch nicht zu leugnen ist, daß der Alkohol durch Ueberwindung depressiverer Eindrücke dann günstig wirkt, wenn die Muskeln noch ungeschwächt sind, so ist doch andererseits erwiesen, daß der ermüdete Muskel nach dem Genus von Alkohol zwar momentan eine Steigerung, bald darauf aber ein deutlich sichtbares Absinken der Leistung zeigt. Ein Beispiel dafür ist das Schlappwerden der Soldaten, die vor dem Marsche Alkohol genossen haben. Wenn man ganz allgemein von jeder Art sportlicher Betätigung spricht, so kann man nach den Versuchen des Wiener Physiologen Prof. Durig und des bekannten deutschen Sportartisten Dr. Herzheimer ja

Sport und Kameradschaft

Eine Duell des Ausgleichs.

Mit dem Worte „Sport“ ist es ein eigen Ding. Er sportelt nicht alles nach seiner Meinung. Da sammelt der eine Briefmarken, der andere Schmetterlinge, der dritte spielt Schach, die vierte malt, fängt, und allen ist diese Tätigkeit „Sport“. Das Wort „Sport“ hat sich für etwas eingebürgert, was man mit Viehhäberer und Bergjäger bezeichnen muß. Doch, treiben wir diese Auseinandersetzung nicht weiter, sie würde uns vom Thema wegziehen. Unzweifelhaft klar ist es aber und aberlaufend Zeitungen bestätigen dies täglich, daß ein sehr großer Teil der von den modernen Menschen betriebenen Körperübungen unter den Sammelbegriff Sport zusammengefaßt wird. Und mit diesem Sport wollen wir uns hier beschäftigen. Die Verbreitung geordneter körperlicher Uebungen, der Sportübungen, kennzeichnet in gewisser Weise die Kulturhöhe eines Volkes. Die Freude am schönen Körper, an Kraft und Gemütskraft, ist mehr als notwendig im Zeitalter der Maschinen, die uns nur zu sehr den Menschen beiseite drücken. Die Verehrer der Sportidee, die Führer der Sportverbände betonen neben der körperlichen Erleichterung durch den Sport, seinen, sagen wir physischen Wert und auch das Vorhandensein außerordentlich wertvoller ethischer Faktoren. Auch diese sind vorhanden. Einer von ihnen ist die Weisheit und Stärkung des Kameradschaftsgefühls! Unerbittlich und rücksichtslos schließt das Leben, das Schicksal die Menschen und macht sie zu Egolisten. Tief und unüberbrückbar scheiden die sozialen Gegensätze das Volk in getrennte Kreise. So tief sind die trennenden Schichten, daß man an eine Versöhnung nicht glauben kann. Der Sport aber, er ist eine Brücke, da seine Disziplinen keine Glaubensbekenntnisse, keine Parteimitgliedschaften, sondern Leistungen nur körperlicher und geistiger Art verlangen. Und diese gemeinsamen Leistungen, dieses Ringens und Ueberwindens der Körperlichkeit, dieses Sinnes und Trostes nach Vollkommenheit des Einzelnen und des Ganzen kann niemals anders vollendet werden, wenn es nicht im Sinne guter Kameradschaft angestrebt wird. Einer sieht den anderen, lernt von ihm und lehrt ihn. Sieht auch neidlos zu, wenn der Kameraden bessere Beurladung ihn zu besseren Leistungen befähigt und bringt. Kein Talent, um

gen, daß die alkoholischen Getränke weit mehr Nachteile als Vorteile bringen, und daß die eventuell vermerkbare Reizwirkung geringerer Mengen ganz überflüssig wird, wenn der Körper neidwütig eingeht und richtig trainiert wird. In ganz besonderem Maße gilt das für die Großstädter, deren ruhebedürftige Nerven von häufigem Alkoholkonsum nur überreizt werden. Denn es ist nicht nur Spiel, was sich dem Auge zeigt, nein, auch der Kampfcharakter ist in den Spielen ausgeprägt und er wiederum erst bringt den frischen, forschenden Zug ins Spiel. Welchen ungeheuren Wert die Spiele für die Beteiligten selbst durch diese beiden geschützten Umstände erhalten, kann sich auch der Unbefangene vorstellen. Wenn man die Turner und Turnerinnen im Duft und Glanz der schönen Sommerabende und an den Sonntagen tagsüber im leichten Turngewand einmal beim Spiel gesehen hat, braungebrannt wie die Regier, und einen Blick dafür hatte, wie das Spiel die Glieder dehnt und kühlt und die Sinne schärft, da wird man mit unabweisbarer Deutlichkeit erkannt haben, daß die Sommerspiele ein höchwichtigster Faktor in unserem deutschen Turnereben sind. Mehr noch als das, sie sind einer der wertvollsten Grundpfeiler für die geistige wie körperliche Erhaltung unserer Turnjugend. Darum sollen wir unsere Turnspiele weiter hegen und pflegen, unsere Jugend befehlern für die Turnspiele, stetig bei ihr hierfür werben mit vollster Kraft, wann und wo es nur immer möglich ist. Aber nicht nur unsere Jungen sollen spielen. Das hieße den Zweck verkennen. So mancher von den älteren Turnern und reiferen Frauen wird Lust und Liebe zu den Spielen empfinden. Auch für sie gibt es noch Spielgelegenheit genug. Auch sie werden die wohlthätige Wirkung, die das Spiel in gesunder, frischer Luft auf Nerven und Körper ausübt, schätzen lernen. Wir müssen daher mit aller Kraft in unserer Deutschen Turnerschaft für die Zukunft bemüht sein, unsere Sommerturnspiele ständig weiter auszubauen, damit sie weitesten Kreisen zugänglich gemacht werden können. So viele stehen noch abseits, sie sehen wohl von weitem die Spielplätze und die Turnspiele, sehen jedoch interesselos vorüber. Sie sollten einmal näher kommen und sehen, wie fröhlich und frisch das Spiel unserer Turnjugend macht, erst einmal einen spannenden Kampf zweier tüchtiger Spielgenossen mit erleben, dann würden auch sie warm werden und vielleicht — nein, ganz bestimmt würden auch diese vielen Nichtturner und Nichtspieler sich bekehren lassen und fröhlich mitturn. Hieran mitzuarbeiten, muß unserer aller heiligste Pflicht sein.

Sommerturnspiele, ein wertvoller Grundpfeiler für die Erhaltung unserer Jugend

gen, daß die alkoholischen Getränke weit mehr Nachteile als Vorteile bringen, und daß die eventuell vermerkbare Reizwirkung geringerer Mengen ganz überflüssig wird, wenn der Körper neidwütig eingeht und richtig trainiert wird. In ganz besonderem Maße gilt das für die Großstädter, deren ruhebedürftige Nerven von häufigem Alkoholkonsum nur überreizt werden. Denn es ist nicht nur Spiel, was sich dem Auge zeigt, nein, auch der Kampfcharakter ist in den Spielen ausgeprägt und er wiederum erst bringt den frischen, forschenden Zug ins Spiel. Welchen ungeheuren Wert die Spiele für die Beteiligten selbst durch diese beiden geschützten Umstände erhalten, kann sich auch der Unbefangene vorstellen. Wenn man die Turner und Turnerinnen im Duft und Glanz der schönen Sommerabende und an den Sonntagen tagsüber im leichten Turngewand einmal beim Spiel gesehen hat, braungebrannt wie die Regier, und einen Blick dafür hatte, wie das Spiel die Glieder dehnt und kühlt und die Sinne schärft, da wird man mit unabweisbarer Deutlichkeit erkannt haben, daß die Sommerspiele ein höchwichtigster Faktor in unserem deutschen Turnereben sind. Mehr noch als das, sie sind einer der wertvollsten Grundpfeiler für die geistige wie körperliche Erhaltung unserer Turnjugend. Darum sollen wir unsere Turnspiele weiter hegen und pflegen, unsere Jugend befehlern für die Turnspiele, stetig bei ihr hierfür werben mit vollster Kraft, wann und wo es nur immer möglich ist. Aber nicht nur unsere Jungen sollen spielen. Das hieße den Zweck verkennen. So mancher von den älteren Turnern und reiferen Frauen wird Lust und Liebe zu den Spielen empfinden. Auch für sie gibt es noch Spielgelegenheit genug. Auch sie werden die wohlthätige Wirkung, die das Spiel in gesunder, frischer Luft auf Nerven und Körper ausübt, schätzen lernen. Wir müssen daher mit aller Kraft in unserer Deutschen Turnerschaft für die Zukunft bemüht sein, unsere Sommerturnspiele ständig weiter auszubauen, damit sie weitesten Kreisen zugänglich gemacht werden können. So viele stehen noch abseits, sie sehen wohl von weitem die Spielplätze und die Turnspiele, sehen jedoch interesselos vorüber. Sie sollten einmal näher kommen und sehen, wie fröhlich und frisch das Spiel unserer Turnjugend macht, erst einmal einen spannenden Kampf zweier tüchtiger Spielgenossen mit erleben, dann würden auch sie warm werden und vielleicht — nein, ganz bestimmt würden auch diese vielen Nichtturner und Nichtspieler sich bekehren lassen und fröhlich mitturn. Hieran mitzuarbeiten, muß unserer aller heiligste Pflicht sein.

Regelsport

Vorteile des Verbandes

Der Regelsport, dieses älteste deutsche Männerpiel, hat in der Nachkriegszeit einen Aufschwung genommen, den niemand vorausgesehen hat. Während früher das Regeln als der Sport des reiferen Mannesalters galt, krönt heute jung und alt den Klubs und Verbänden zu, auch die Frauen widmen sich mehr und mehr der den Körper kühnenden Regel. Der Verband Dresdner Regellubs i. V., dem die Ortsgruppe angegeschlossen ist, umfaßt zurzeit 345 Klubs mit rund 3500 Mitgliedern, davon 24 Damenklubs und ist damit der stärkste Ortsverband im ganzen Deutschen Reich. Er gehört geschlossen dem Sächsischen und Deutschen Reglerbunde an, welcher letzterer annähernd 50000 Mitglieder zählt. Durch diese Zugehörigkeit haben die Mitglieder die Berechtigung, an allen Veranstaltungen der Bünde teilzunehmen und ihre Kräfte mit den anderen Bundesmitgliedern zu messen. Die Bünde benutzen die Bundesbeiträge zum weitestgehenden Teile zur Beschaffung von Ehrenzeichen für Preisregler, Bundesfeste usw., wodurch diese Beiträge wieder an die Mitglieder zurückfließen. Ferner unterhält der Deutsche Reglerbund für seine Mitglieder eine Versicherung gegen Unfälle bei Ausübung des Regels, durch die jedes Mitglied ohne weiteres mit 10000 Mark für den Todesfall, eine Rente von 10000 Mark für den Fall dauernder Erwerbsunfähigkeit und 10 Mark jährlicher Entschädigung bei voller Erwerbsunfähigkeit versichert ist. Wie notwendig diese Versicherung für jeden Regler ist, beweist die Aufstellung des letzten Jahres, die nicht weniger als 78 zum Teil ziemlich schwere Unfälle aufweist. Die Haftpflichtversicherung schützt die Mitglieder vor Ansprüchen, die auf Grund des Haftpflichtgesetzes an sie herantreten können. Eine sehr segensreiche Einrichtung besitzt der Dresdner Verband in seiner Begräbnisliste, die auf dem Umlageverfahren aufgebaut ist, deren Beiträge aber im Verbandsbeiträge mitenthalten sind. Die Hinterbliebenen eines jeden Mitgliedes erhalten hieraus innerhalb weniger Tage nach dem Ableben einen Betrag zu den Begräbniskosten in Höhe von ungefähr 300 Mark. Kein Mitglied kann also je soviel einzahlen, wie seine Angehörigen bei seinem Ableben ausgezahlt erhalten. Die dem Verbands als Mitglieder angehörenden Regelschwärmer genießen dieselben Rechte. Die „Deutsche Reglerzeitung“, die wöchentlich in einem Umfange von 12 Seiten erscheint, wird den Mitgliedern zum Entzute von wertvollen Ehrenpreisen verwendet, ferner eine große Zahl von Preisregeln, Damen-Preisregeln u. a. m. Aber auch die Geselligkeit wird gepflegt. Durch regelmäßig einberufene Klubvertreter-Sitzungen nehmen die Klubs an den Beratungen des Gesamtverbandes über die geistlichen Fragen des Verbandes regen Anteil. All das wird den Mitgliedern für den Jahresbeitrag von 14 Mark geboten, der in vierteljährlichen Raten zahlbar ist. In diesem sind enthalten die Beiträge für die Bünde, für die Zeitung, für die Versicherungen und für die Begräbnisliste. Das einmalige Eintrittsgeld beträgt 10 Mark für den Klub. R. A.



Kluge Eheleute
Alle weiteren Bedarfartikel für Männer, Frauen, Säuglinge, Gummiwaren, Spielzeug, Leihbinden
R. Freisleben, Dresden-A., Postplatz.

Damen-Tuche
 hervorragende Qualitäten
reine Wolle
 Meter 1195, 995, 360
Fritz Kessler
 DRESDEN, Moszinskystraße 2a
 Edchaus Prager Straße

**Brauerei zum Felsenkeller
 bel Dresden**
**Actien-Bierbrauerei
 zu Reisewitz**
 empfehlen ihre
erstklassigen Biere

Fritz Kessler
 DRESDEN, Moszinskystraße 2a
 Edchaus Prager Straße
Damen-Kleiderstoffe
 verkauft preiswert und gut
 Gabardine, Tuche, Eolienne,
 Crêpe, Marocaine usw.
 Direkter Verkauf ohne Zwischenhandel

Entwurf  Oberleitung
 Ausführung  Pflege
 Ruf 36051
Gärten aller Art
 schafft - ändert - pflegt
Paul Hauber
 Abt. Gartengestaltung
 Dresden-Tolkewitz
 Pflanzen aus eigenen Beständen.

Benno Theuerkauf Freital-Potsch. i/Sa.
 Papierwarenfabrik
 Papiergroßhandlung
 Packungen aller Art für die chemische und
 die Holzgewerbe-Industrie
 Tüten und Beutel mit und ohne Aufdruck, gefaltet,
 in allen Größen und für alle Zwecke
 Zigarettenbeutel-, Zigarrenbeutel-Massenanlagen
 Generalvertretung für den **Albert Pfesky, Buchdruckerei, Niederfeldstr.**
 Dresden-Pleßner Bezirk:



Schuhwaren!
 nur erstklassige Fabrikate,
 in großer Auswahl, sowie prima
Sportstiefel, Sandalen, Zeug-
schuh, Haus- u. Reiseschuhe
 zu billigsten Preisen.
 Reparaturen prompte Lieferung bei
L. Pönitz, Dresden-A., Breite Straße 17.

Korbmöbel, Korbwaren
 Große Auswahl!
 Billigste Preise!
H. W. Habenicht Nachf.,
 Dresden-N., Bauhner Straße 32.

Belnässen
 solertige Betreuung
 Alter und Gesundheit angeben.
 Auskunft kostenlos.
 Dr. med. Kienboch
 Hübner A 15,
 Tharandstraße 14.

Schlösser & Kretzschmar
 DRESDEN - A.
 Georgplatz 8 — — Telefon 21998

Beleihung
 von Bekanten, Gold-, Silberfachen, Uhren, Waagen,
 Kleidungsstücken, Räumlichkeiten usw.
Deutsche Pfand-, Geld- und Kreditbank.
 C. C. Petermann Nachf.,
 Inh.: Hannu Jandinger.
 Dresden, Pillnitzer Str. 10. Begr. 1874.



Für den Postbezug unserer
 Zeitung genügt es, wenn Sie
 Ihre Bestellung auf einem
 unfrankiert. Zettel einfach
 in den Briefkasten werfen.

Kraftfahrzeugbesitzer.
 Wir empfehlen unsere Abteilung für Kraftwagen-
 und Krautrad-Reparatur, mit bestgerichteten
 Werkstätten, unter fachmännischer Leitung zur
 Ausführung aller vorkommenden Reparaturen,
 Ueberholungen, regelmäßiger Durchsichten etc.
 Reellste Bedienung! Billige Preise!
Zschopauer Motorenwerke
 Büro Dresden,
 G. m. b. H.
 Freital-P., Steinstraße 2.
 Fernspr. 254.

Achtung!
 Die einzig richtige Hilfe für leidende Füße sind
 Inkontinenz-Senk- und Knickfuß-Einlagen
„Fuß-Heil“
 Geheilig geprüfte Nr. 587 586.
Arztlich empfohlen!
 Für Herren, Damen und Kinder werden
 sämtliche Einlagen nach Maß angefertigt
 und auf das sorgfältigste ausgeführt.
Keine Metall-Einlage,
 daher äußerst leicht und sofort
 angenehm im Tragen.
Beste Hilfe bei Kindern gegen
Knickfüße und X-Beine!
 Zu haben nur beim Allein-Verfertiger
Hermann Hoffmann,
 Dresden-A., Moritzstraße 14.
 Anerkennungen und Dankschreiben von
 zahlloser und tüchtiger Seite liegen zur
 gef. Einsicht aus.

Versteigerungen — Schätzungen
Beschäftsliquidationen
Berkaufvermittlungen, Häuser,
Beschäfts-, Nachlassverwaltungen
 jeder Art, Versteigerung von Nachlässen, Waren-
 lagern, Mobiliar, Wohnungseinrichtungen, Besit-
 zungsgegenständen, Schuhwaren, Wäsche, Perlen,
 Autos, Maschinen, Piano, Musikinstrumente, sowie
 Lebens- und Genussmitteln usw. für Dresden und
 umwärts übernehme ich zu den künftlichsten Be-
 dingungen und führe alles prompt aus.
CURT SCHULZ,
 vom Rate verpfl. Versteigerer und Schätzer,
 Geschäftsbüro: Dresden, Gertr. 44, 1. Stod.
 Fernsprecher 24030. — Privatbüro: Dresden,
 Neuenstr. 23, 1. Stod.

Frachtbriefe
Eilfrachtbriefe
 liefert schnellstens in neuem amtlich vorgeschriebenem Format
— Buchdruckerei dieses Blattes —
Nettle gegen Haarausfall
 von Hautärzten und anderen Autoritäten verordnet und empfohlen. Nur echt
 von K. H. Funke & Co. in Leipzig. — Zu haben in Apotheken, Drogerien,
 Parfümerien und allen einschlägigen Geschäften.

Blumentunft
 G. m. b. H.,
 Dresden-A. 1,
 Scheffelstraße 20.
 Telefon 27 101.

Dresdner Beerdigungs-Anstalten
Pietät und Helmkehr
 Am See 26 Bautzner Str. 37
 Tel. 20107, 20150, 20040. Tel. 26091.
Erd- und Feuerbestatungen
Überführungen auch mittels Kraftweg.
 Geschäftsstelle des Deutschen Begräbnis-
 Versicherungs-Vereins.
 Versicherung für Erd- u. Feuerbestatungen.
 Auskunft und Kostenschätzungen unentgeltlich.
 Die Preise verstehen sich nach dem vom Rat
 zu Dresden festgesetzten Tarife.

Karo-Schotten
 in neuesten Mustern
 reine Wolle, Frotté, Selden-Frotté
 (entzückende Neuheiten)
 730 600, 355 390, 330
Fritz Kessler
 DRESDEN, Moszinskystraße 2a
 Edchaus Prager Straße

An alle Asthmalende!
 Hören Sie das Urteil Ihrer Selbstgefühlen:
 Das von Ihnen geliebte Heilmittel gegen Asthma und Schnupfen hat
 mir geholfen. Fühle mich wie ungeboren. B. P. i. P. — Ihr geandeter
 Nungenhallam ist sehr vorzüglich und soll bei keinem Lungentumoren fehlen
 Ich erziele wunderbaren Erfolg damit. J. H. i. E. — Dr. Kempfmann-
 Bier hat meiner Frau und mir bei hartem Asthmaerkrankung gute Dienste
 getan. Auch zur einmaligen Heilung war der gekönte Nutzen vornehmlich
 und die Beseitigung bewirkt. Dieser hervorragende Erfolg hat mich bewogen,
 das Mittel meinen Bekannten warm zu empfehlen. Dr. H. G. in N
 G. und ähnlich lassen die fast täglich bei uns eingehenden Dankbriefe:
 Wch. Myr. 19. 3. Na. bez. 0. 1. Na. br. 2. Na. kor. sept. oxyd. Na.
 zu 7. Na. Extr. Mak 24. Na. Sach. 16. Na. i. emule.
 Depot: Freital: General-Appothek: Postkoppel: Oldenb.-Apothek.
 Preis pro Flasche 4 S.—

Küche
 Vollig, prima weis-
 schaf, Wästel 100 St.
 Aufwandslos mit zwei
 Umkleeläden, Man-
 omet. 2 Sitze, ab-
 ge. Stuhlwerk, Ganz-
 schiffel, Schürchen
 200 Stk.
 Zahlungserleichterung
Widdermann Giebers
 G. m. b. H.,
 Geierstraße 6.

Berthold & Rummel
 Holzhandlung / Wisdruff i. Sa.
 Telefon 14
 empfehlen für Möbel- und Stofffabriken
 Dielen-, Tischler- u. Schlossermeister
 sowie für die gesamte Holz verarbeitende
 Industrie ihr
gutfortiertes Lager
 in Ia. trock. Kef. Hölzermaterial (12 bis
 20 mm Hart), Ia. Eichen, Rotbuchen-
 Eichen- und Weizenholzmateriale in die
 Säulen, trocken Kieferholz 12 bis
 35 und 70 mm Hart), trocken Möbel-
 holz aller Stärken, Eichen, Kiefernholz
 (20 mm), bel. Verschlagbretter usw.

Bruchbänder
 Gendogen jeder Art, fertig und nach Maß,
 in allen Preislagen,
Sauer & Co., Dresden-A., Rammelsbergstr. 18.

Gabardine
 beste Qualität
für Kostüme und Kleider
 1275, 1180, 1050, 980, 890
Fritz Kessler
 DRESDEN, Moszinskystraße 2a
 Edchaus Prager Straße

Alleinhersteller: Dymphosau A.G., München 38.

Nur bei Tage

in unserer Abteilung

Damen-Konfektion!

Dieses Angebot soll ein Beweis unserer Leistungsfähigkeit in bezug auf **Qualität, Auswahl und Preise** sein.

Mäntel

Mäntel
aus englisch gemustertem Donegal, gut verarbeitet
5⁹⁵

Mäntel
aus zwirncovercoatartigen Stoffen mit Bienenstepperei und Falten
10⁵⁰

Mäntel
aus eleg. reinw. Tuch, m. Tuch-, Tressen- und Knopfgarnierung
29.50, 24.50
19⁵⁰

Ottomane-Mäntel 29⁵⁰
in aparten Modifarben

Kleider

Kleider aus Musselin und Zephir, in schönen Mustern und Streifen, mit Knopfgarnierung 4.95, 3.95, **2⁹⁵**

Kleider Streifen und Karo, mit langem und kurzem Arm 5.95, **4⁹⁰**

Kleider reinwollene Gabardine, mit weißem Kragen und Gürtel, feisch verarbeitet **10⁷⁵**

Kleider moderne Schößen, mit weißem Rippenkragen und Gürtel, jugendliche Form 11.50, **8⁹⁵**

Kleider reinwollene Gabardine, Kasak-Form mit Silberstickerei, moderne Farben **29⁵⁰**

Windjacke imprägniert, mit aufgesetzten Taschen 12.50, **9⁷⁵**

Röcke

Sport-Röcke gestreift, mit Knopfgarnierung 2.95, **1⁹⁵**

Röcke aus reinw. Cheviot, glatt und mit Falten, marine und schwarz 6.95, 5.95, 4.95, **3⁹⁵**

Blusen

Kasak und Jumper aus Musselin, schöne Muster 2.95, **1⁹⁵**

Zephir-Bluse in schönen Streifen, gute Qualität **2⁹⁵**

Bluse, weiß Voll-Volle, mit reicher Stickerei **3⁹⁵**

Kasak aus reinw. Musselin, 1a Qualität, aparte Dessins 9.75, **8⁴⁵**

Kinder-Kleider aus Musselin, nett verarbeitet, helle und dunkle Muster, alle Größen Gr. 60, **1⁹⁵**

Kostüme

Sport-Kostüme
aus gutem Donegal auf Futter, flott verarbeitet
13⁵⁰

Gabardine Kostüme
ganz auf Futter, in schönen Farben, kleidsame Formen
29⁵⁰

Completts
die große Mode
Kleid aus modernen Karo mit Knopfgarnierung. Jacke reinwollene Gabardine lange, fesche Form
49⁵⁰

Kinder-Mäntel aus Donegal und covercoatfarb. Stoff., alle Grö., Gr. 55 **3⁴⁵**

Wollwarenhaus

SAXONIA

DRESDEN
LÖBTAU
*
KESSELDORFERSTR.
5 u. 9

Baby Peggy

Der reizende 5jährige Filmstar entzückt wieder Jung und Alt mit ihrem neuesten Großfilm

Das Lächeln eines Kindes

6 Akte von Lust und Leid eines Kinderherzens.

Hauptrolle:

Baby Peggy

Wochentags: 4, 7, 9, Sonntags: 3, 5, 7 u. 9 Uhr.

Kammer-Lichtspiele
Dresden-A., Wilsdruffer Straße 29

Café Held Dresden
15 Wilsdruffer Str. 15
Täglich
Künstler-Konzert
Eintritt frei Telefon 27606

Kein Erdteil ohne Löwenbräu
SPEZIAL- RUSSEBRÄU
Münchener Löwenbräu
Dresden, Moritzstr. 1b, Landhausstr. 6
Ausschank des weltberühmten St. Bennobieres in Friedensgüte

Bier- u. Speisehaus
Schloßstraße 23
Salvator-Ausschank
Reichhaltige Mittag- und Abend-Speisekarte
Inhaber Gustav Manicke

Kristall-Palast
Dresdens größt. Saal
Schäferstraße 45.
Sonntag u. Sonntag
Großer BALL

Westend
Dresden-Plauen - Chemnitz Straße
Ballage:
Sonntag u. Mittwoch

Bauernschänke u. Museum
DRESDEN, gegenüber dem neuen Rathaus, Krautstr. 11
Größte Sehenswürdigkeit an exotischen Schmetterlingen und Käfern.
Noch nie dagewesene Briefmarkenlandschaft
Laubsäge-Kunstwerk
Stimmungsmusik Humoristischer Erklärer Georg Schwarzbach Hans Grohberger.
Josephus Linke bleibt Josephus Linke jeden Tag anwesend.

Steinstr. 15
A. d. Händelstr.
Eldorado
Dresden.
Jeden Freitag u. Sonntag
ausreichender öffentlicher
TANZ

Hollacks Etablissement
Dresden Königsbrüder Straße 10.
Jeden Sonntag und Donnerstag
Der große Ball

Bekanntheitsstellen
Alt-Dresden
Bekanntheitsstellen
Alt-Dresden
Althistorische Gaststätte
„Zum Friedensbrunnen“
(früher Burgkeller)
Dresden-A. Mächerei
gegenüber dem Schloss am Hauptstr. Januar 1925
Original österreich. Küche zu mäßigen Preisen
Auswahl vorzögl. Bier, Wein und Likör
internationaler Verkehr Täglich Stimmungsmusik
Kochkunstchef Erich Philipp.

Brauns Gasthof Dölzchen
Witbelannt. Familien-Garten-Restaur.
Sonntags Konzert und Ball
Auf. 40030 / Vereinen bestens empfohlen.

Theater- Wochenplan
vom 3. bis 11. Mai 1925.
Sächsische Staatstheater.
Opernhaus.

Sonntag, den 3. Mai 1925: Die Meister-
linger von Nürnberg (5); außer Anrecht.
Montag: Die Fledermaus (7); Anrechtstreibe A; 99. 0022-0044; 999. I: 4371-4200.
Dienstag: Eugen Onegin (7); Anrechtstreibe A; 99. 0045-0065; 999. I: 3571-3410. Mit-
woch: Lohengrin (6); außer Anrecht; 99. 0066-0181; 999. I: 3411-3440. Donnerstag:
Hofmanns Erzählungen (5); Anrechtstreibe A; 99. 0182-0182; 999. I: 3441-3480. Frei-
tag: Boris Godunow (7); Anrechtstreibe A; 99. 0183-0233; 999. I: 3481-3520. Sonn-
abend: Margarethe (7); außer Anrecht; 99. 0234-0284; 999. I: 3521-3560. Sonntag:
Kida (7); zum 30. Male; außer Anrecht; 99. 0285-0335; 999. I: 3561-3590. Montag:
Abenteuer des Casanova (5); Anrechtstreibe B; 99. 0336-0372; 999. I: 3591-3630.

Sonntag, den 3. Mai 1925: Morgenfeier:
Meist (7); Wie es euch gefällt (7); außer Anrecht; 99. 4086-4137; 999. I: 4331-4370.
Montag: Mein Freund Teddy (5); Anrechtstreibe A; 99. 4138-4181; 999. I: 4371-4390.
Dienstag: Der Weg nach Dover (5); Anrechtstreibe A. Mittwoch: Emilia Galotti (5); Anrechtstreibe A; 99. 4182-4186; 999. I: 4391-4390.
Donnerstag: Zum 1. Male: Ja-
res- und Maximilian (7); außer Anrecht. Frei-
tag: Maria Magdalena (5); Anrechtstreibe A; 99. 4187-4228; 999. I: 3631-3680. Sonn-
abend: Lusifer (5); Anrechtstreibe A; 99. 4229-4270; 999. I: 3681-3700. Sonntag:
Für den Verein Dresdner Volkshäuser: Jüde-
mann Denke (11); 99. 4271-4700; Juarez und Maximilian (7); außer Anrecht. Montag:
Die Braut von Messina (7); Isabella; Orzefe

Schlachtpferde
kauft
Hermann Schawe,
Koschützerstr. Dippoldis-
walde. Telefon 50

Wo man gut und preiswert - im?
Braunschweiger Hof
Dresden, Freiburger Pl., Ecke Rosenstr.
Empfiehlt Vereins- und Fremdenzimmer auch für Schulen passend.

Gasthof Reichschmied
Obergerblich Donndorfstr. 20/21.
Schöner Saal der Umgebung
Dr. Vereinszimmer, Regalbahn
Herzlicher Konzertgarten
Jeden Sonntag ab 4 Uhr
FEINER BALL!
Designiert für Vereine, besonders für Raufpartien.
Paul Umloft.

Tanzpalast Gasthof Dr. Modritz
Telefon 42232
8 Minuten v. d. Endstation Hbfertig d. Linie 5
Jeden Sonntag:
Feiner BALL!
Lorenzstr. - Tanzbändchen: Herr. 1.50, Dam. 0.50

Neustädter Schauspielhaus.
Sonntag, den 3. Mai 1925: Circes Hochzeit.
Montag: Blaufuchs; 999. Gr. 1: 601-1300;
Gr. 2: 801-850. Dienstag: Circes Hochzeit.
Mittwoch: Der wahre Jakob; 999. Gr. 1: 601-900. Donnerstag: Blaufuchs; 999. Gr. 1: 2901-3200 und 4201-4400; Gr. 2: 401-450.
Freitag: Circes Hochzeit. Sonnabend: Hei-
liche Brautnacht. Sonntag: Neu einstudiert:
Unser Frauen; 999. Gr. 1: 1-300 und 4401-4700; Gr. 2: 1-30. Montag: Circes Hochzeit.

Neues Theater.
Sonntag, den 3. Mai 1925: Die Gezierten und Der eingebildete Kranke (5); 99. 5006-5505. Montag und Dienstag: Die Gezierten und Der eingebildete Kranke (5); 99. 5506-5705; Di.: 99. 5706-5905. Mit-
woch: Geschlossene Vorstellung (5). Donner-
stag bis Sonnabend: Die Gezierten und Der eingebildete Kranke (5); Di.: 99. 6106-6305; So.: 99. 6306-6505. Sonntag: Geschlossene Vorstellung (5).
Montag: Die Gezierten und Der eingebildete Kranke (5); 99. 6506-6705.

Residenz-Theater.
Sonntag, den 3. Mai 1925: Dolly (5); Kleine Preise; Gräfin Mariza (5). Montag bis Sonnabend: Gräfin Mariza (5). Son-
tag: Dolly (5); Kleine Preise; Gräfin Mariza (5). Montag: Gräfin Mariza (5).

Central-Theater
Sonntag, den 3. Mai, sowie allabendlich
Gastspiel des Deutschen Künstler-Theaters zu
Berlin: „Rianette“ (5). Operette in 3 Akten
von Rudolf Schöner und Ernst Weiss. Musik
von Oscar Strauß.

ZOO Dresden

Bis auf weiteres täglich:
Vormittags 11 Uhr
Nachmittags 4 und 1/2, 6 Uhr

Vorstellung von L. Ruhe's

Lappen-Schau

4 Familien, 30 Reentiere, 14 Hunde
Täglich Vorstellung: 11 Uhr vorm., 4 u. 1/2, 6 Uhr nachm.
Ohne Sonder-Eintritt!
Tribünensitzplatz: Erwachsene 30 Pfg., Kinder 30 Pfg.
Sonntags nachm. Heilig-Konzert

Weitbekannt im ganzen Land!
Altberühmtes Bier- u. Speise-Haus
Stadt Pilsener
Historisches Treibschke Haus
Dresden
Otto Herrlich
3 Weisse Gasse 3
In nächster Nähe des Altmarktes

Gasthof Roßthal
Des Alltags Sorgenlast und Quah vergeht beim Tanz im Rittersaal
Tanzbändchen. Tanzmarken!

Schweizerhäuschen
Schweizerstr. 1. Dresden. Fernruf 41118
Sonntags u. Feiner Ball
Mittwochs:

Der einzige Weg!
zum Wohlstand!
LOSE
der Sächsisch. Landes-Lotterie
versendet
Aug. Freyse, Dresden-N. 12
Fernsprecher 23 695 / Bischofsweg 18
Postfach: Dresden 14 415 / Heilige: Dresden 21 824

Frauen
wir warnen Euch vor schädlichen Geheimmitteln
„JOVI“
enthebt Euch jeder Sorge
Zu haben in Apotheken
Prospekte u. Bezugsquellen-Nachw. gratis durch General-Vertreter
Kurt Küchler
Dresden-Kemnitz
Dresdner Str. 5

Esra
Radio
Fabelhaft
gut u.
preiswert
Dresden-A
Schloßstr. 8.
Vergünstigungspreisliste gratis u. franko.
Mifa-Räder
für Damen und Herren zu verlaufen. Teilzahlung
möglich. Bei Haffke Esra-Rabatt.
Decker, Dresden, Stephaniestraße 46.

**Bei Tuberkulose-Gefahr
Bronchial-Katarrh u. Husten
kräftigt das Lungengewebe nur
Dr. Hofstädters Kieseitee**

Nachahmung weist man als wertlos zurück!
Zu haben in allen Apotheken, bestimmt:
Froital, Stadtpothke u. Glückaufpothke.

Für Küche u. Schlachtfest

kaufen Sie gute und preiswerte

Gewürze u. Därme

bei
Georg Buch, Dresden-A. 1

Ostra-Allee 17, Nähe Postplatz / Straßenbahn 2, 160.

Größere Auswahl beßer junger und mittelst.,
Harter und mittelstarker



**Geschäfts-
Arbeits- u.
Uderpferde**

In Paaren, sowie auch Einspänner, als Dänen,
Seeländer, Belgier, Oldenburger etc. in ver-
schiedenen Farben und Größen, auch einige
Paare kräftige

junge langschw. Ruffenpferde
(Stauer)

155-160 groß, ganz fromm und zuverlässig
auf weichem Boden, auch einzelne kräftige
Ruffen, Pferde w. unter voll. Garantie und
sehr tulanen Zahlungsbedingungen abgegeben.
Dresden, Freiburger Str. 126. Tel. 14364.

Radeberger Pilsner

das bevorzugte
echte deutsche Pilsner

Dresdner

«Feldschlößchen-Exportbiere»

dunkel - aus nur feinstem Malz und Hopfen

Blitzblitz

Neuanlagen
Prüfungen
Verbesserungen

nach behördlicher Vorschrift
Fabrik: Ing. T. Schubert, Dresden-A. 21
langjähriger Lieferant staatlicher Behörden

Deutschvölkische Zigarettenfabrik „Lobkowitz“

Berlin W., Potsdamer Straße 82 a
Fingerring-Nr. 8074

Jauchet! Deutsche
Männer!

Packung von Zigaretten mit
Hakenkreuz und Co.

Zusatz

Deutsch- und Olen-Deutsche

1, 4, 5, 6, 8, 10 Pk.
per Stück

Wir sind im haben, direkt ab Fabrik
Lieferant der Vereinigten Vater-
ländischen Verbände Deutschlands

Rudge

350 ccm

500 ccm



4 Gänge, 4 oben-
gest. Vfl., Doppel-
radbremse, auto-
matische Ölung

Zündlicht, Hand-
kuppl., auswech-
selb. Räder, Alumi-
nium-Renn-Kolben

Das berühmte engl. Hochleistungs-Motorrad stellte a. 31. 3. 25 L Paris

63 neue Weltrekorde auf

Preis komplett M. 1450,- inkl. Fracht, Verpackung, Einfuhrzoll, ab Werk
Generalvertr. Neisse, Dresden-A., Hofmannstr. 3. Verlangen Sie Vorführ.

Waschmusselne, 80 cm breit,
Mtr. 1,25, 0,98, 0,90, 0,80, **0,75**
Waschkreppons, 70 bis 80 cm
breit, . . . Mtr. 2,60, 1,65 bis **0,95**
Wollmusselne, einfarbig und
gemustert . . Mtr. 4,50, 3,60 bis **3,25**
Vollvolles, reichhaltige Farben-
auswahl, 70 cm breit . . . Mtr. **1,65**
110 cm breit . . . Mtr. **2,25**
Zephrs, für Sport- und Ober-
hemden, 70 cm breit . . . Mtr. **0,85**
80 cm breit Mtr. 2,25-1,75. **1,40**
Blaudruckis, für Kleider und
Schürzen, 70 cm br. Mtr. 1,10, 1,00. **0,95**
80 cm breit . . . Mtr. **1,05**
3% Kassenrabatt.

Ernst Venus, Dresden-A.
Annensestraße 25.

Gebr. Eichhorn



Dresden-A., Trompetstr. 17
neben der Zentraltheater-Passage
Massen-Auswahl:
Kinderwagen
Promenadenwagen
Kleinsportwagen
Stuhlwagen
Kinderische u. -Stühle

Billige Preise!

Pa. Seidentrikot

in reicher Farbauswahl
:: Baumwoll- und Rammgarn-Trikot ::
billig **Trikot-Reste** billig
Trikotagen, Strumpf u. Wollwaren

Trikot-Günther

Dresden-Mittstadt, 40 Bildrufer Straße 40.
Dresden-Neustadt, 17 Hauptstraße 17.

Mühlberg

Der Herr im Frühjahr



Unvergleichliche Stoffqualitäten und Verarbeitungen

- Ulster** mit Gürtel, aus neuesten Donegals M. **59,00**
- Schlüpfer** aus reinwollenen modernen Karos . . . M. **59,00**
- Raglan** aus weicherer imprägnierter Gabardine . M. **75,00**
- Covercoat** in eleganter, modernster Ausführung . M. **75,00**
- Gummimantel** in zuverlässiger Gummierung . . . M. **26,00**
- Lodenmantel** aus bestem Münchner Loden . . . M. **26,50**
- Sakkoanzug** aus modern karierten Homespuns . . M. **54,00**
- Sakkoanzug** aus neugestreifter Gabardine M. **84,00**
- Sportanzug**, 2teilig, aus gewirtem Wiphkord . . . M. **75,00**
- Sportanzug**, 4teilig, aus besten Homespuns M. **110,00**
- Jünglingsanzug** aus neuen Noppen und Bukskin . M. **39,00**
- Sakkoanzug** aus reinwoll. marine Melton, einreihig M. **98,00**
- Lederjacke**, bestes Nappaleder, mit Samafutter . . M. **115,00**
- Lodenjoppe** aus leichtem bayrisch. Strapazierloden M. **24,75**
- Windjacke** aus imprägniertem Segelleinen . . . ab M. **14,50**
- Breeches** aus prima Wollkord, beste Verarbeitung . M. **22,50**
- Gestreifte Beinkleider** für Cut und dunklen Sakko M. **12,50**

Erstklassige Maßanfertigung in eigenen Werkstätten

Meterverkauf meiner bekannten deutschen und englischen Herrenstoffe
Die Rechnungsabteilung erleichtert die Anschaffung

Wallstrasse · Webergasse · Scheffelstr.
Dresden

Industrie, Handel, Verkehr

Dresdner Börsenbericht vom 30. April

Die Dresdner Börse verlief heute wieder sehr matt. Es kam nur wenig Material heraus und auch die Nachfrage war auf allen Marktgebieten nur gering...

Unnotierte Werte

Ambo 0,01, Baugner Glas u. Emailkeramik 1,08, Dehag 0,1, etc.

Berliner Börsenbericht vom 30. April

An der Börse zeigte sich heute keine Unternehmungslust, da man ansehend die weitere Entwicklung der Lage abwarten wollte...

Berliner Börsenbericht vom 30. April

Die leichte Befestigung der amerikanischen Schlussnotierungen erwies sich auf die heutige Preisgestaltung von geringem Einfluss...

Nullifizierung war die Haltung leicht befestigt. Die Provinzmühlen sind für Roggen Käufer...

Berliner amst. Produktpreise vom 10. April. Getreide und Mehlwaren je 1000 Kilogramm...

Produktenbörse zu Dresden

Wichtige Notierungen vom 30. April 1925. Weizen, inf., Basis 74 kg 241-248, abwartend...

Feinste Ware über Notiz

A.-S. für Glasindustrie vorm. Friedr. Siemens, Dresden. Die wir schon mitteilen, werden aus dem Nebenbericht von 794 110 M. 8 Proc. Dividende auf die Stamm- u. 6 Proc. auf die Vorzugsaktien ausgeschüttet...

deutschen Flaschenindustrie, die vor dem Kriege zum großen Teil auf das Ausland angewiesen und eingestellt war...

Rundfunk Leipzig-Dresden

8,30-9,00: Orgelkonzert aus der Leipziger Universitätskirche. Prof. Ernst Rüller. 9,00-10,00: Morgenandacht...

Montag, den 4. Mai 1925.

Wirtschaftsdruckauf

10,00: Wirtschaftsdruckschriften: Wol- und Baumwollpreise. 4,00: do.: Landwirtschaftliche, Baumwolle, Devisen...

Verlangen Sie in allen Geschäften nur die besten Kopfhörer. Nennen Sie unsere neue Qualitätsarbeit...

Lokal-Erfindungsbüro vom Patentbüro D. Krüger, Dresden.

Emil Schurig, Freital-Dresden: Blumenwase aus Holz mit Wasserbehälter (Gm.). Alfred Vth. Rabenau: Fahrtrichtungsanzeiger für Kraftwagen (Gm.)...

Lobeck's SCHOKOLADE KAKAO DESSERT. Steckenpferd Seife. Die beste Wollschonende für alle wasserempfindliche Haut...

Vogel & Schlegel TELEFON 43104 Sachgemäße Reparaturen Dresden 27 MASCHINENFABRIK G. M. B. H. 43004

Dresdner Kurse vom 30. April. In Reichsmark-Prozenten. (Ohne Gewähr) Festverzinsliche Werte...

Bank-, Transport- u. Bankgesellschafts-Aktien. Alig. De. Cred.-A. Bank f. Brauerei...

Elektro- u. Fahrrad-Aktionen. Elektr. u. Fahrrad-Aktionen. Elektr. u. Fahrrad-Aktionen...

Berliner Aktien. Bräner-Aktien. Verschied. ind.-Aktien. Keramische Werte...

Mein?

Höre auf, das Wörtchen „mein“ zu sagen! Nichts ist Dein und niemand ist Dir eigen...

4. Der 1. Mai. Wie alljährlich, wurde der Weltfeiertag der Arbeiterschaft in den Morgenstunden durch Gesang der Freien Sänger und des Frauenchores vom Denkmalplatz aus begrüßt.

Die nächste Veranstaltung findet Dienstag, vormittags von 11-12 Uhr statt. Die nächste Beratung findet Dienstag, nachm. von 3-4 Uhr statt.

Aus Freital und Umgebung

fr. Radliebhall. In der Nacht vom 28. zum 29. d. M. ist ein Arbeiter von seiner Arbeitstätte weg ein Fahrrad Marke Wittenkind, Nummer unbekannt, schwarzes Gestell mit blau und goldenen Streifen, vernickelte Wagerente...

Dresden

h. Herabsetzung der Milchpreise. Durch Beschluß der Dresdener Milchhändler wird der Preis für 1 Liter Milch vom 2. Mai an auf 32 Pfg. fest gesetzt.

1. Die Städtische Volkshöhre ist geöffnet. 2. Die Sparkassenzinsen sind vom Ministerium des Innern neu geregelt worden.

Kirchliche Nachrichten für Sonntag, den 3. Mai 1925 (Jubiläum)

Bezirk Charandt. Charandt, Vorm. 9 Uhr Leীগottesdienst. - Donnerstag, den 7. Mai, abends 8 Uhr, Bibelbesprechung im Gemeindefaal.

Auch zahlreiche Kriegerfriedhöfe waren im Bilde festgehalten. Wunderdill schön waren auch die Aufnahmen von Konstanz am Bodensee in dem Augenblick, wo die ersten Auswüchse...

fr. Lichtbildvortrag. Auf den am 5. Mai, abends 8 Uhr stattfindenden Lichtbildvortrag im Gasthof Schiffsgr. Wolf, Freital, wird hiermit aufmerksam gemacht.

Aus Freital und Umgebung

fr. Radliebhall. In der Nacht vom 28. zum 29. d. M. ist ein Arbeiter von seiner Arbeitstätte weg ein Fahrrad Marke Wittenkind, Nummer unbekannt, schwarzes Gestell mit blau und goldenen Streifen...

Dresden

h. Herabsetzung der Milchpreise. Durch Beschluß der Dresdener Milchhändler wird der Preis für 1 Liter Milch vom 2. Mai an auf 32 Pfg. fest gesetzt.

Kirchliche Nachrichten für Sonntag, den 3. Mai 1925 (Jubiläum)

Bezirk Charandt. Charandt, Vorm. 9 Uhr Leীগottesdienst. - Donnerstag, den 7. Mai, abends 8 Uhr, Bibelbesprechung im Gemeindefaal.

Zur Aufklärung!

Wiederholt hatten wir Gelegenheit festzustellen, daß über den Verlag der „Wilsdruffer Nachrichten“ geflüchtelt und in der unersetzbaren Absicht, unser Unternehmen herabzuzuwürdigen, erlogene Gerüchte in Umlauf gebracht worden sind.

In der ersten Ausgabe unserer „Wilsdruffer Nachrichten“ veröffentlichten wir in kurzen, ungewöhnlichen Zeilen die Richtlinien, nach welchen unser Blatt geleitet wird.

- 1. Schnelle und dabei zuverlässige Berichterstattung über alle wissenswerten Ereignisse in der engeren Heimat, in Sachsen, im Reich und im Ausland. 2. Deutsche Vorkriegspolitik mit dem Ziele, zu Deutschland Wiederaufbau beitragen zu helfen. 3. Ueberparteilichkeit. Unser Verlag ist von keiner Partei subventioniert...

Es ist unser Bestreben, die in dieser Zeitung veröffentlichten Nachrichten zu einem gewissen Grade zu veranschaulichen, indem wir die in der Zeitung veröffentlichten Nachrichten durch die Aufnahme von Bildern, Zeichnungen, Skizzen, etc. zu veranschaulichen.

Aus Freital und Umgebung

fr. Radliebhall. In der Nacht vom 28. zum 29. d. M. ist ein Arbeiter von seiner Arbeitstätte weg ein Fahrrad Marke Wittenkind, Nummer unbekannt, schwarzes Gestell mit blau und goldenen Streifen...

Dresden

h. Herabsetzung der Milchpreise. Durch Beschluß der Dresdener Milchhändler wird der Preis für 1 Liter Milch vom 2. Mai an auf 32 Pfg. fest gesetzt.

Kirchliche Nachrichten für Sonntag, den 3. Mai 1925 (Jubiläum)

Bezirk Charandt. Charandt, Vorm. 9 Uhr Leীগottesdienst. - Donnerstag, den 7. Mai, abends 8 Uhr, Bibelbesprechung im Gemeindefaal.

igen Darstellung. Ein edles Heimatblatt steht auf der hohen Barre über den Parteien und Personen. Es richtet sich in seiner Schreibweise nicht nach Gesellschaftern und persönlichen Beziehungen zum Herausgeber...

Als Kuriosum möchten wir noch folgendes mitteilen: Das auf Kurs stark recht eingestrichelte „Wilsdruffer Tageblatt“ gibt seit Erscheinen der „Wilsdruffer Nachrichten“ keinen Bes fern ebenfalls eine illustrierte Beilage.

1. Schnelle und dabei zuverlässige Berichterstattung über alle wissenswerten Ereignisse in der engeren Heimat, in Sachsen, im Reich und im Ausland. 2. Deutsche Vorkriegspolitik mit dem Ziele, zu Deutschland Wiederaufbau beitragen zu helfen. 3. Ueberparteilichkeit.

Es ist unser Bestreben, die in dieser Zeitung veröffentlichten Nachrichten zu einem gewissen Grade zu veranschaulichen, indem wir die in der Zeitung veröffentlichten Nachrichten durch die Aufnahme von Bildern, Zeichnungen, Skizzen, etc. zu veranschaulichen.

Aus Freital und Umgebung

fr. Radliebhall. In der Nacht vom 28. zum 29. d. M. ist ein Arbeiter von seiner Arbeitstätte weg ein Fahrrad Marke Wittenkind, Nummer unbekannt, schwarzes Gestell mit blau und goldenen Streifen...

Dresden

h. Herabsetzung der Milchpreise. Durch Beschluß der Dresdener Milchhändler wird der Preis für 1 Liter Milch vom 2. Mai an auf 32 Pfg. fest gesetzt.

Kirchliche Nachrichten für Sonntag, den 3. Mai 1925 (Jubiläum)

Bezirk Charandt. Charandt, Vorm. 9 Uhr Leীগottesdienst. - Donnerstag, den 7. Mai, abends 8 Uhr, Bibelbesprechung im Gemeindefaal.

Aus Freital und Umgebung

fr. Radliebhall. In der Nacht vom 28. zum 29. d. M. ist ein Arbeiter von seiner Arbeitstätte weg ein Fahrrad Marke Wittenkind, Nummer unbekannt, schwarzes Gestell mit blau und goldenen Streifen...

Dresden

h. Herabsetzung der Milchpreise. Durch Beschluß der Dresdener Milchhändler wird der Preis für 1 Liter Milch vom 2. Mai an auf 32 Pfg. fest gesetzt.

Kirchliche Nachrichten für Sonntag, den 3. Mai 1925 (Jubiläum)

Bezirk Charandt. Charandt, Vorm. 9 Uhr Leীগottesdienst. - Donnerstag, den 7. Mai, abends 8 Uhr, Bibelbesprechung im Gemeindefaal.

Für nur 12 Pfennig 2 Teller

MAGGI Suppen erhalten Sie aus Maggi's Suppen-Würfel. Die Zubereitung ist leicht, die Kochzeit kurz, die Ausbeute groß.

MAGGI Suppen.



